



Die Stadtverwaltung Braunschweig als Arbeitgeberin mit über 4.000 Mitarbeiter:innen bietet attraktive und zukunftssichere Arbeitsplätze, auf denen Sie Verantwortung für das Leben in der Löwenstadt übernehmen können. Von A (Ärztin:Arzt) bis Z (Zimmerin:Zimmerer) ist alles vertreten.

Ingenieur:in für Gewässerschutz (m/w/d)

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Prüfen von Wasserrechtsanträgen zum Gewässerausbau, zur Gewässerbenutzung und zu Anlagen am Gewässer
- Prüfen von Bebauungsplänen aus Sicht der Wasserbehörde zur Umsetzung einer wassersensiblen Stadtentwicklung
- Prüfen von Bauanträgen aus wasserwirtschaftlicher Sicht
- Bearbeiten von techn. Fragestellungen zu wassergefährdenden Stoffen (AwSV)
- Gewässeraufsicht und Maßnahmen der Gefahrenabwehr

Wir bieten Ihnen

- Vergütung nach der **Entgeltgruppe 11** (52.759,17 € - 78.178,75 €) des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit individueller Stufenzuordnung entsprechend den jeweiligen Vorerfahrungen inklusive Jahressonderzahlung
- Beitrag zur Zusatzrente
- 30 Urlaubstage
- zukunftssichere Arbeitsplätze

- flexible Arbeitszeiten (Gleitzeitrahmen von 6 bis 21 Uhr) **Ihr Profil**
- Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung
- mobiles Arbeiten und Telearbeit
- vergünstigtes D-Ticket Job
- Fahrradleasing
- Firmenfitness mit Hansefit
- betriebliche Gesundheitsförderung inkl. mobiler Massagen
- Qualifizieren Sie sich mit unseren internen Fortbildungsprogrammen auch für Führungspositionen
- Arbeitsort mit guter Anbindung zum ÖPNV im BraWoPark
- **erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtungen Bau- oder Umweltingenieurwesen oder einer vergleichbaren Fachrichtung**
- Geeignet für Berufsanfänger:innen, da eine Einarbeitung durch erfahrene Fachkräfte erfolgt
- Kenntnisse und Kompetenzen im Bereich des Wasserrechts, des Wasserbaus und der Wasserwirtschaft
- Besitz der Fahrerlaubnis der Klasse B nach EU-Führerscheinrecht bzw. der Klasse 3 nach altem Recht
- die Bereitschaft zur Teilnahme am Gewässer- und Bodenschutzalarmplan sowie die Bereitschaft, ggf. auch andere Aufgaben im Bereich des kommunalen Umweltschutzes wahrzunehmen

Wir stehen für

- Chancengleichheit: Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bevorzugt berücksichtigt
- Geschlechtergerechtigkeit bzw. Gleichberechtigung von Frauen und Männern
- Diversität: Wir begrüßen ausdrücklich Bewerbungen von Menschen, die sich weder dem männlichen noch dem weiblichen Geschlecht zuordnen
- Vielfalt: Wir freuen uns über Bewerber:innen mit interkulturellem Hintergrund

Sie haben noch Fragen? Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Fachbereich Umwelt

Ansprechpartner:

Herr Romey, Abteilungsleitung Gewässer- und Bodenschutz, Tel.: 0531 470-6302

Herr Simon, Stellenleitung Gewässerschutz, Tel.: 0531 470-6369

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung bis zum 22. Februar 2026!

(Kenn-Nr. 2026/013)